



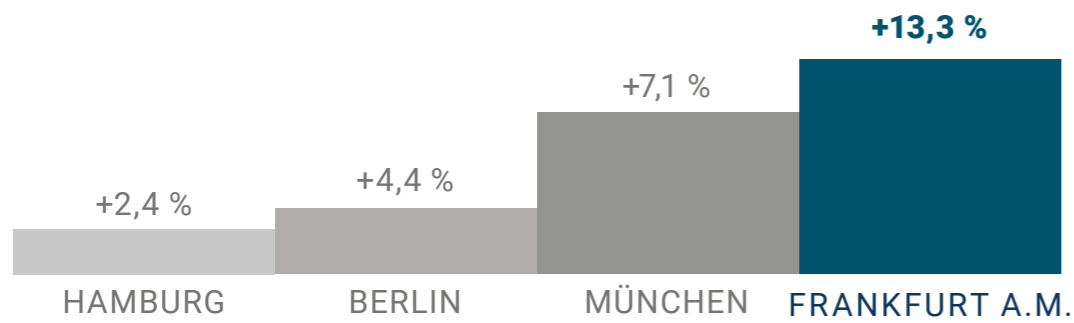
WOHNMARKT  
**REPORT**  
FRANKFURT A.M.

**FRANKFURT A.M.** - MAINMETROPOLE MIT  
INTERNATIONALEM FORMAT, EINE STADT VON  
WELTRANG IM ZENTRUM EUROPAS.

” FRANKFURT A.M., EINE STADT DIE  
HORIZONTAL UND VERTIKAL WÄCHST  
UND DABEI MODERNE KONZEPTE MIT  
DER WOHNRAUMNACHFRAGE VEREINT!

# BOOMTOWN FRANKFURT A.M.

DIE INTERNATIONALSTE STADT DEUTSCHLANDS,  
DER GRÖSSTE FINANZPLATZ KONTINENTALEUROPAS &  
DIE AM SCHNELLSTEN WACHSENDE METROPOLE

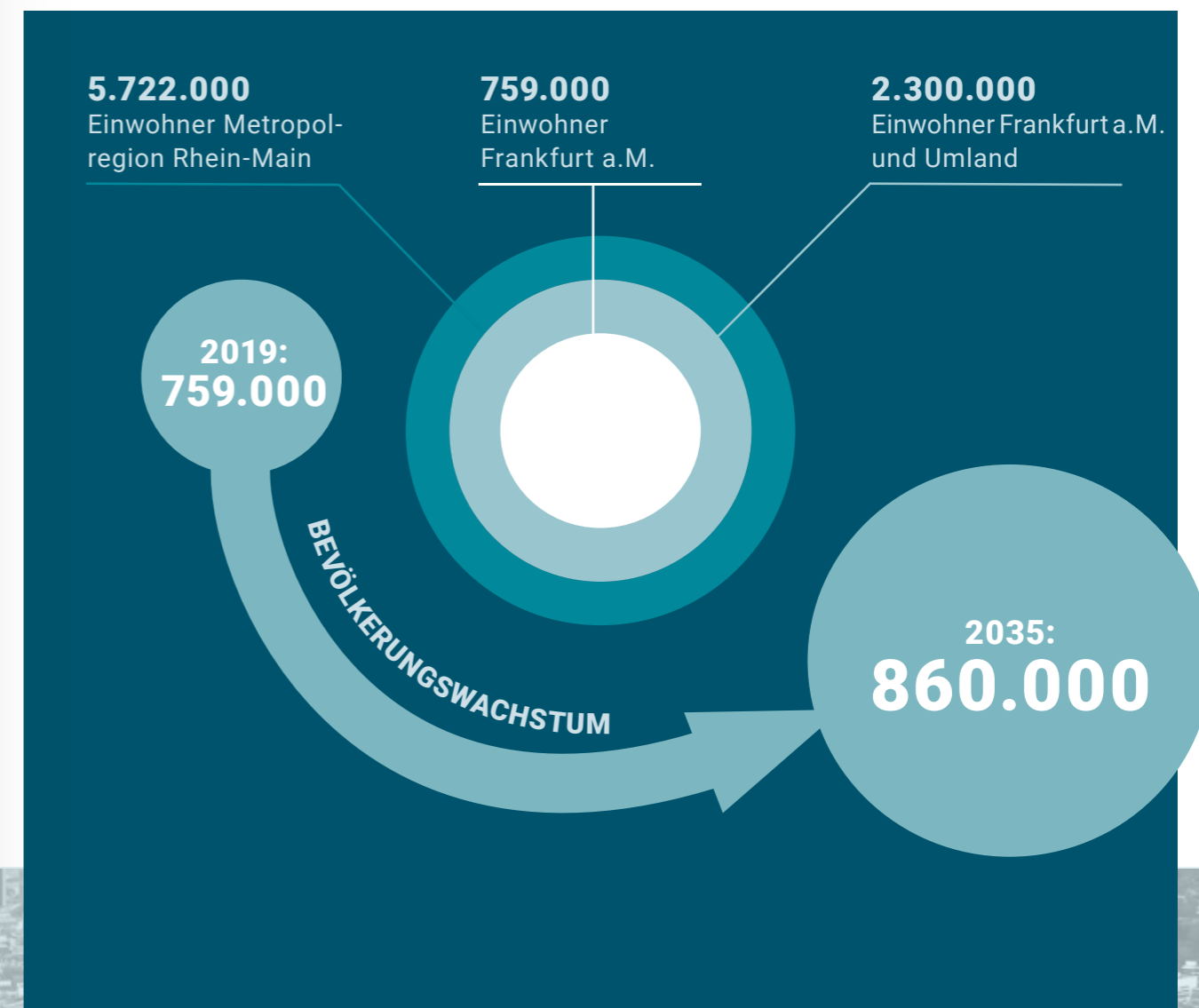


## TOP 4

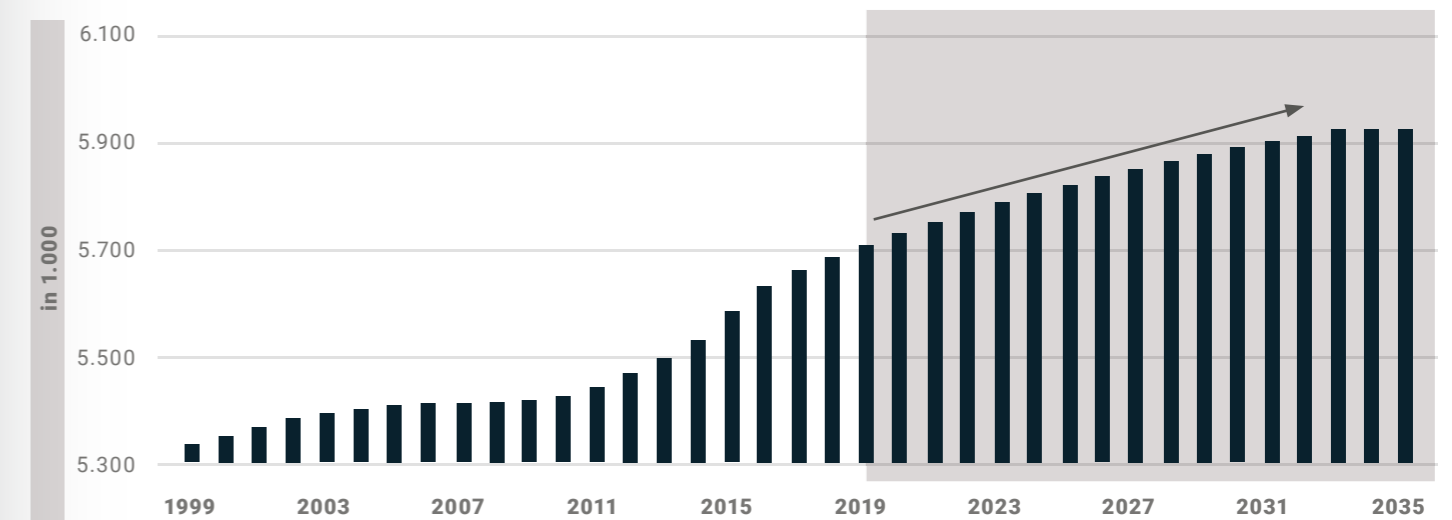
BEVÖLKERUNGSWACHSTUM  
PROGNOSE 2019-2035 (%)



FRANKFURT A.M. IST DIE STADT MIT DER, MIT ABSTAND, STÄRKSTEN BEVÖLKERUNGSWACHSTUMSPROGNOSE UNTER DEN TOP 4 IN DEUTSCHLAND. ZUDEM WÄCHST AUCH DAS RHEIN-MAIN GEBIET ÜBER-DURCHSCHNITTlich STARK.



## BEVÖLKERUNGSWACHSTUM METROPOLREGION FRANKFURT RHEIN/MAIN PROGNOSE



Quelle: Oxford Economics, Stadt Frankfurt a.M.

**NR.1**

Finanzplatz  
Kontinentaleuropas

**GLOBALES  
FINANZZENTRUM**

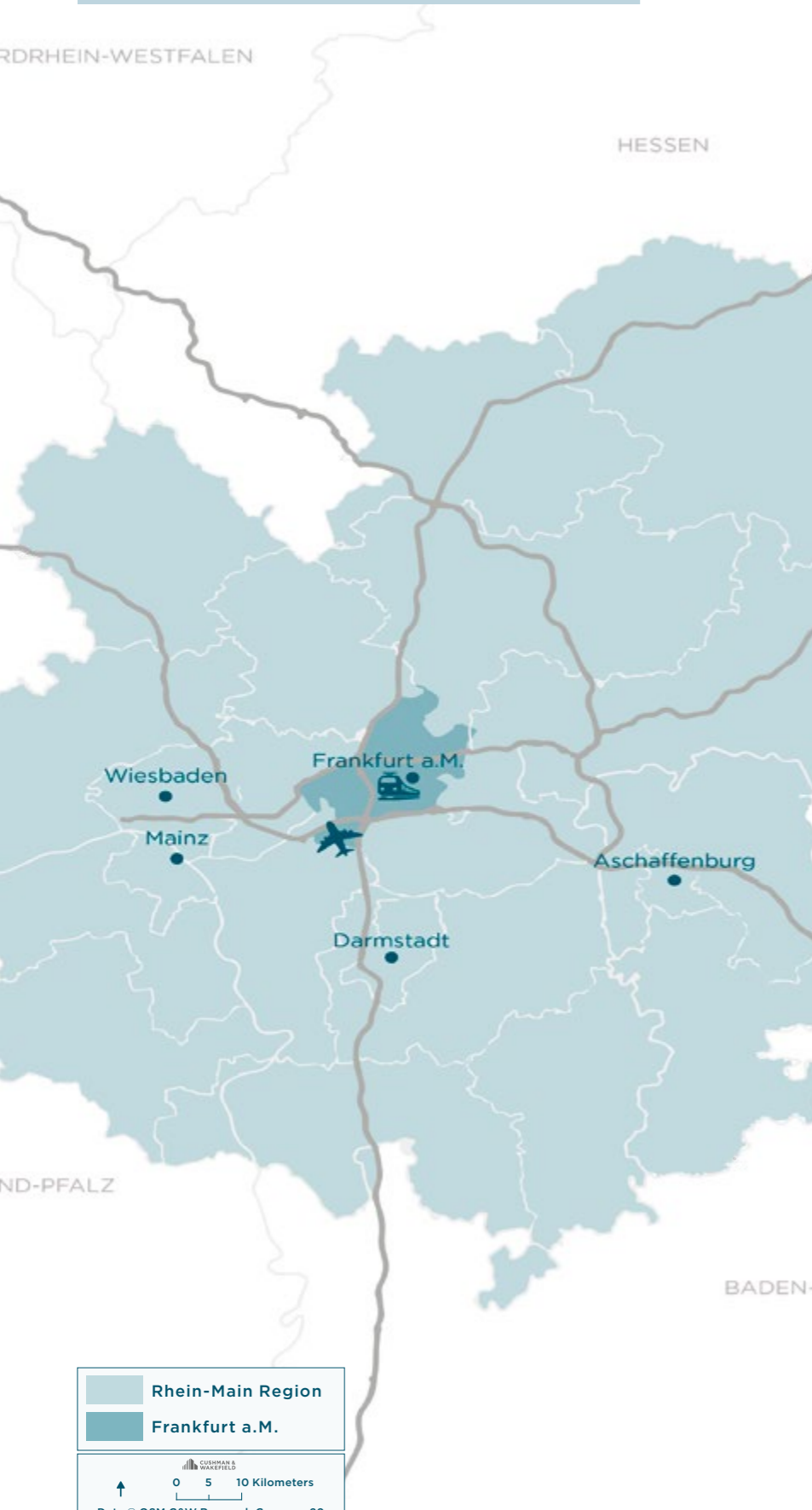


**BREXIT-WINNER**

Ca. 25 BaFin  
Bankenlizenzanträge

RHEINLAND-PFALZ

HESSEN



# FLUGHAFEN FRANKFURT A.M.



**311**  
Ziele in  
97 Ländern



**70,5 MIO.**  
Passagiere in 2019



**>1.400  
FLÜGE**  
Start & Abflug  
an einem Tag



**INTERNATIONALE  
REICHWEITE**  
1 von 30 Globalen  
Gateway Städten



**5 AUTOBAHNEN &  
6 BUNDESSTRASSEN**  
verbinden Frankfurt a.M.  
nach ganz Europa



470.000 Reisende täglich  
am Frankfurt a.M. HBF,  
**ZWEITMEISTFREQUENTIERTER  
BHF DEUTSCHLANDS**

**1.003.790**  
TAGESBEVÖLKERUNG

**NR.1 PENDLERHAUPTSTADT  
DEUTSCHLANDS**  
Pendlersaldo +286.500 (2019)



## BRANCHENMIX

Frankfurt a.M. gilt als der Jobmotor im Rhein-Main-Gebiet und verfügt mit mehr als 50 % über die deutschland- weit höchste Bürobeschäftigtenquote. Mit ca. 720.000 Erwerbstätigen weist Frankfurt a.M. die höchste Arbeitsplatzdichte bundesweit auf



## TALENT BASE

27 Universitäten und  
Hochschulen,  
50 Bildungseinrichtungen,  
über 70.000 Studenten



## LEBENSQUALITÄT

Global Platz 7 der höchsten  
Lebensqualität aller Städte\*



## SKYLINE

Marken- & Wahrzeichen der  
Mainmetropole, der boomenden  
Weltstadt Deutschlands

Quellen: Mercer\*, Bundesagentur für Arbeit, Oxford Economics, Regionalverband FrankfurtRheinMain, Stadt Frankfurt a.M., Statistisches Bundesamt, IHK Frankfurt a.M.

Rhein-Main Region  
Frankfurt a.M.

Data © OSM C&W Research Germany 20

FRANKFURT A.M., AUCH BEKANNT ALS DIE **KOMPAKTESTE METROPOLE DER WELT**, DIE SICH STÄNDIG NEU ERFINDET UND NEUE FACETTEN HERVORBRINGT.

# WIRTSCHAFTLICHES UMFELD

## FRANKFURT A.M. IM VERGLEICH (Q3 2020)

	FRANKFURT A.M.	METROPOLREGION RHEIN-MAIN	DEUTSCHLAND
Bevölkerung in Tsd	759	5.722	83.167
Bevölkerungsdichte in Einwohner pro km <sup>2</sup>	3.030	388	233
Arbeitslosenquote in %	7,5	4,9	6,2
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Tsd.	613	2.272	33.648
Dienstleistungssektor in %	90	77	71
BIP Deutschland	3.436 Mrd. € (2019, Q1 2020: 854,57 Mrd. €)		
BIP Wachstum Deutschland	0,6 % (2018–2019)		
Kaufkraft je Einwohner Frankfurt a.M.	27.449 € (2019)		
Ausländeranteil Frankfurt a.M.	30,0 % (2019)		
Anteil internationaler Firmen in Frankfurt a.M.	15,7 % (2019)		
Sozialversicherungspflichtig-Beschäftigte	611.471 (2020)		
Sozialversicherungspflichtig-Beschäftigte im Dienstleistungssektor	89 % (2019)		

Quelle: C&W, Statistische Ämter

# WOHNUNGSMANGEL IN FRANKFURT A.M.

## BAUGENEHMIGUNGEN



Rückgang der Baugenehmigungen zum Vorjahr aufgrund von Schwankungen durch Großprojekte. In 2020 wird dies unter anderem durch die Genehmigung durch das FOUR wieder höher ausfallen.

## BAUFERTIGSTELLUNGEN



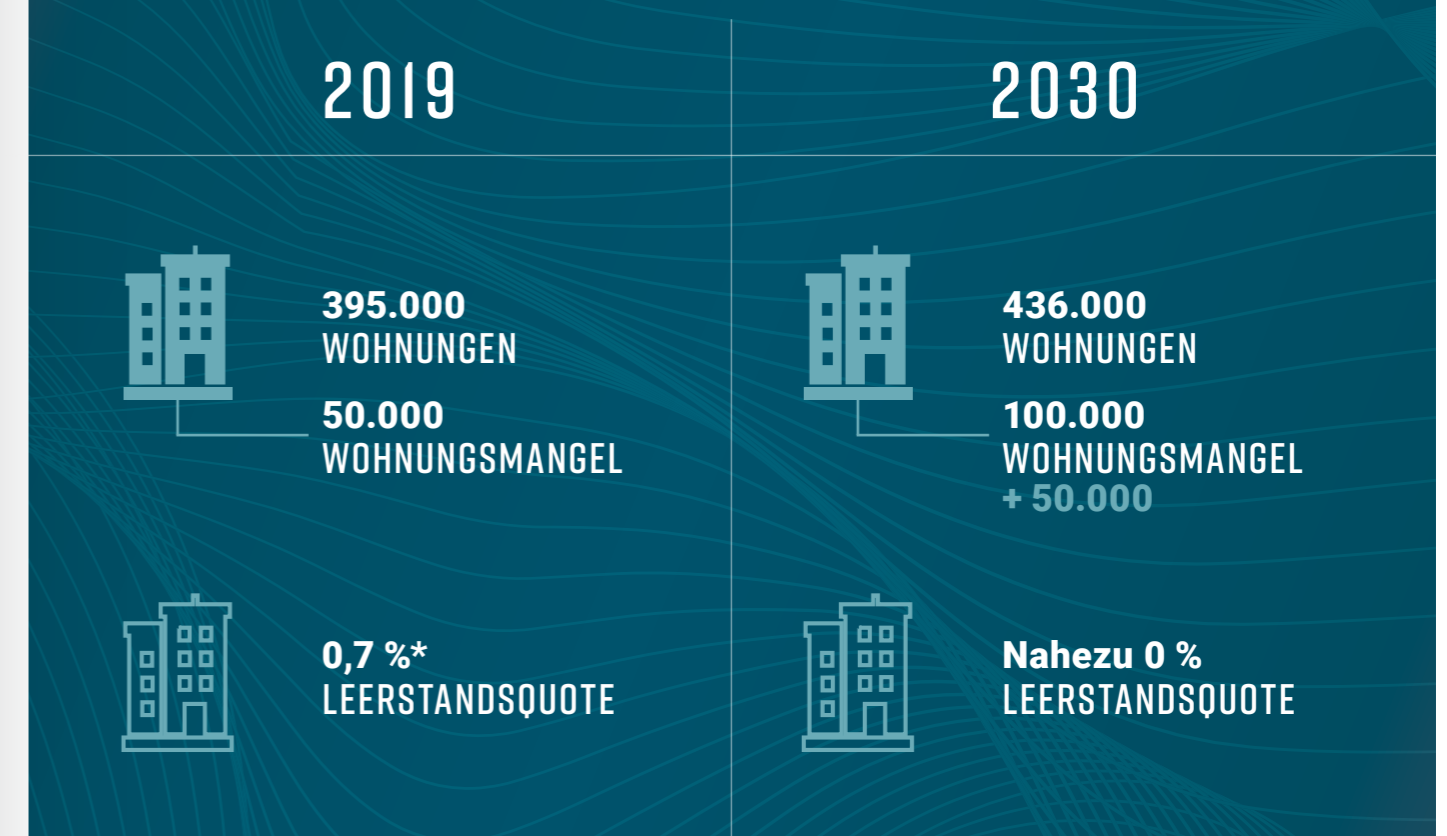
Die zweithöchste Fertigstellungszahl der letzten zehn Jahre.



Ende 2019 wurde ein Wohnungsbestand von ca. 395.000 Wohnungen erfasst, der deutlich unter der aktuellen Nachfrage liegt. Heute wird ein **Mangel** von ca. **50.000 Wohnungen** geschätzt, der sich bis **2030 verdoppeln** wird. Der Nachfragedruck auf dem Wohnungsmarkt in Frankfurt a.M. ist weiter ungebrochen hoch und eine Trendwende ist nicht zu erwarten – der Anstieg der Einwohnerzahl läuft der Entwicklung des Wohnungsbestands weiter voraus. Der signifikante Mangel an Wohnraum wird an dem quasi nicht vorhandenen **Leerstand (0,7 %)** deutlich. Der Wohnmarkt Frankfurt a.M. hat sich in den letzten Jahren zu einem der teuersten in Deutschland entwickelt, welcher einem stetig steigenden Nachfrageüberhang nach Wohnraum ausgesetzt ist. Auch neu gelistete Wohnungen können die Nachfrage nicht decken, was zu einem weiteren Anstieg der Mieten führt.



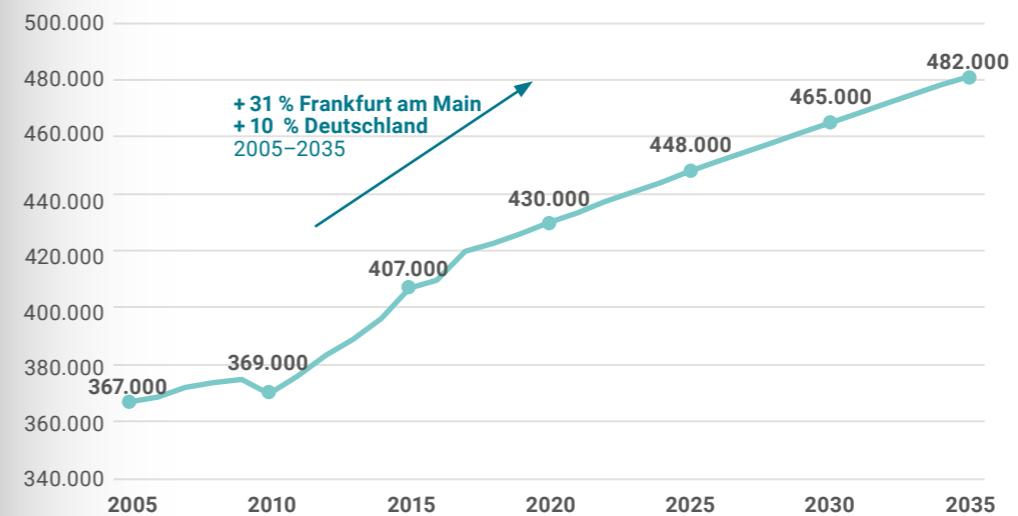
## ANHALTENDE KNAPPHEIT AN WOHNRAUM



\*Quelle: C&W Research, Stadt Frankfurt a.M., Empirica

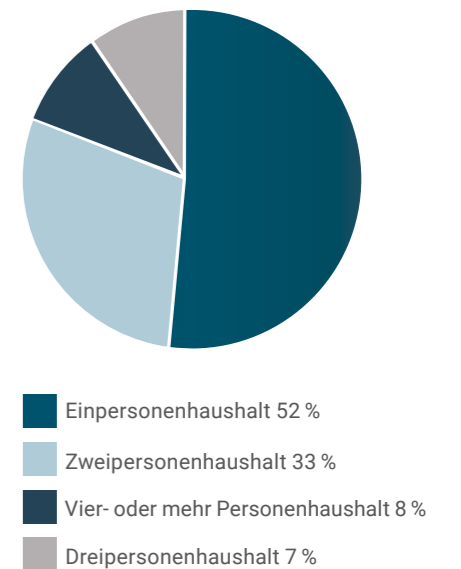
## ENTWICKLUNG HAUSHALTE IN FRANKFURT A.M.

### HAUSHALTE FRANKFURT A.M.



Quelle: Oxford Economics, riwis

### HAUSHALTSSTRUKTUR 2030



Ø 1,7 Einwohner je Haushalt

” DIE ANZAHL DER HAUSHALTE IN FRANKFURT A.M. WÄCHST MIT 31% (2005-2035) SIGNIFIKANT STÄRKER ALS DER BUNDESWEITE DURCHSCHNITT MIT 10%.

# WOHNEN IN FRANKFURT A.M.

SO NAH, DASS NICHTS WEIT ENTFERNT IST



## FLUGHAFEN

In nur **12 min.** vom Stadtzentrum erreichbar



## AUTOBAHN (A5)

In nur **5 min.** vom Stadtzentrum erreichbar



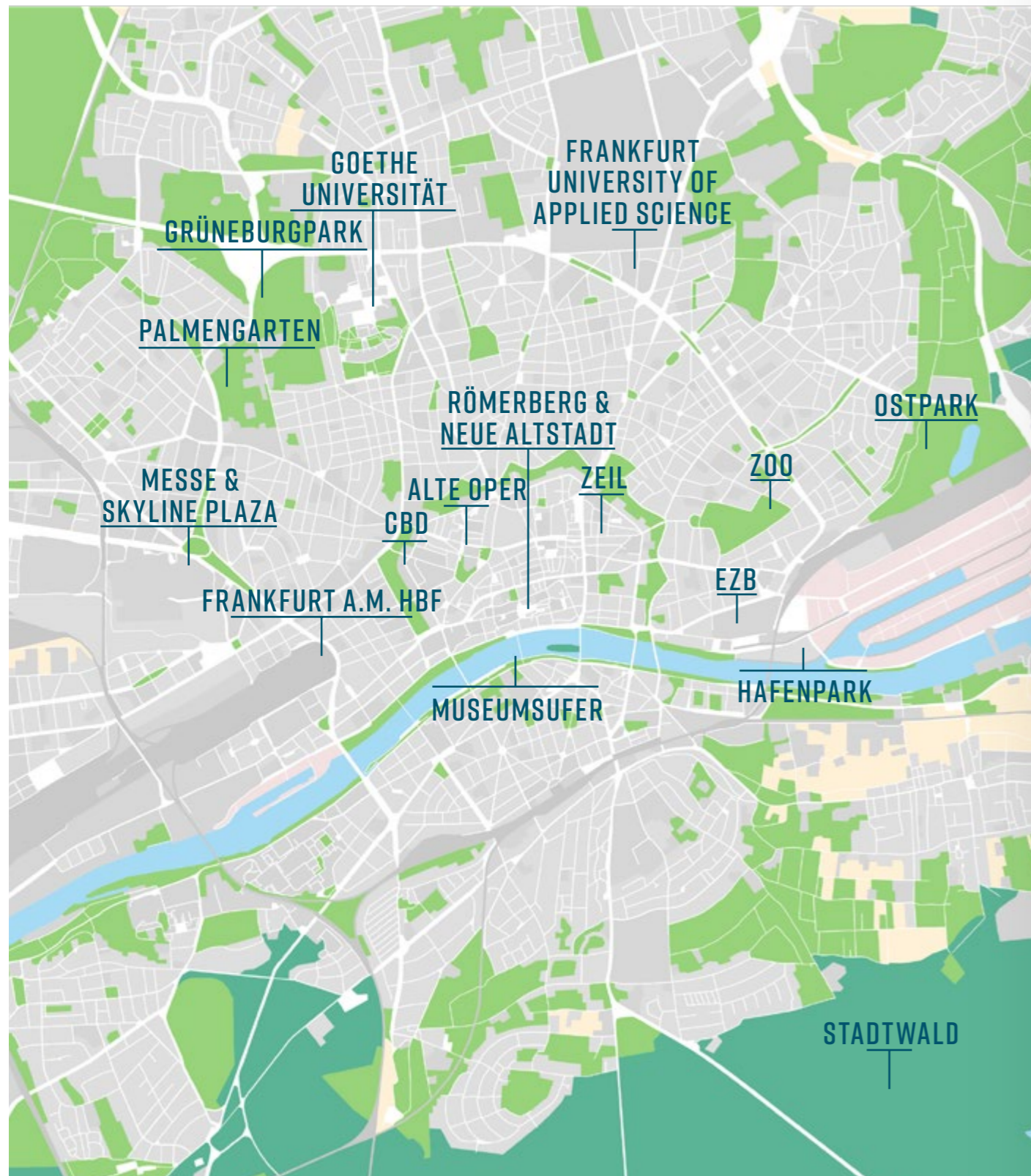
## HAUPTBAHNHOF

Zentrale Lage in Frankfurt a.M. und zentral in Deutschland – in kürzester Zeit sind alle Metropolen des Landes erreichbar.



## E-SCOOTER

Flächendeckendes Angebot an E-Scootern, aktuell 5 Anbieter in Frankfurt a.M..



” DIE STADT DER KURZEN WEGE. IN FRANKFURT A.M. LASSEN SICH DISTANZEN IN KÜRZESTER ZEIT ÜBERWINDEN - SOWOHL INNERHALB DER STADT, ALS AUCH AUS DER STADT HINAUS, SEI ES GESCHÄFTLICH INS AUSLAND, IN ANDERE DEUTSCHE METROPOLEN ODER IN NAHGELEGENEM TAUNUS AM WOCHENENDE. IN KEINER ANDEREN GLOBAL CITY SIND DIE **WEGE SO KURZ UND ENG VERWOBEN.**

# KAPITALWERT ENTWICKLUNG IM GLOBALVERKAUF

JAHR	VERVIELFACHERMEHRFAMILIENHAUS MAXIMUM	MIETE WOHNUNGEN MAXIMUM (EURO/m <sup>2</sup> )	MIETE ERSTBEZUG MAXIMUM (EURO/m <sup>2</sup> )	KAPITALWERT AUF DEN M <sup>2</sup> BEZOGEN AUF MAX. MIETE WIEDERVERMIETUNG	KAPITALWERT AUF DEN M <sup>2</sup> BEZOGEN AUF MAX. MIETE ERSTVERMIETUNG
2000	18,00	11,25	12,78	2.430	2.760
2001	18,30	11,25	13,10	2.471	2.877
2002	20,00	12,00	13,80	2.880	3.312
2003	20,00	12,00	13,80	2.880	3.312
2004	19,00	12,10	14,00	2.759	3.192
2005	19,00	12,00	14,00	2.736	3.192
2006	18,00	12,00	14,00	2.592	3.024
2007	18,50	12,00	14,20	2.664	3.152
2008	18,00	12,30	14,50	2.657	3.152
2009	19,00	12,50	15,00	2.850	3.420
2010	19,50	12,80	16,00	2.995	3.744
2011	20,00	14,00	17,00	3.360	4.080
2012	22,00	16,00	17,80	4.224	4.699
2013	23,50	16,80	18,50	4.378	5.217
2014	24,00	17,20	19,20	4.954	5.530
2015	25,00	18,00	20,00	5.400	6.000
2016	26,50	19,00	21,00	6.042	6.678
2017	28,50	20,00	22,00	6.840	7.524
2018	31,00	20,50	22,50	7.626	8.370
2019	33,00	21,20	23,50	8.514	9.306

2000–2019



+15 Faktoren



+88 %



+84 %



+250 %



+237 %

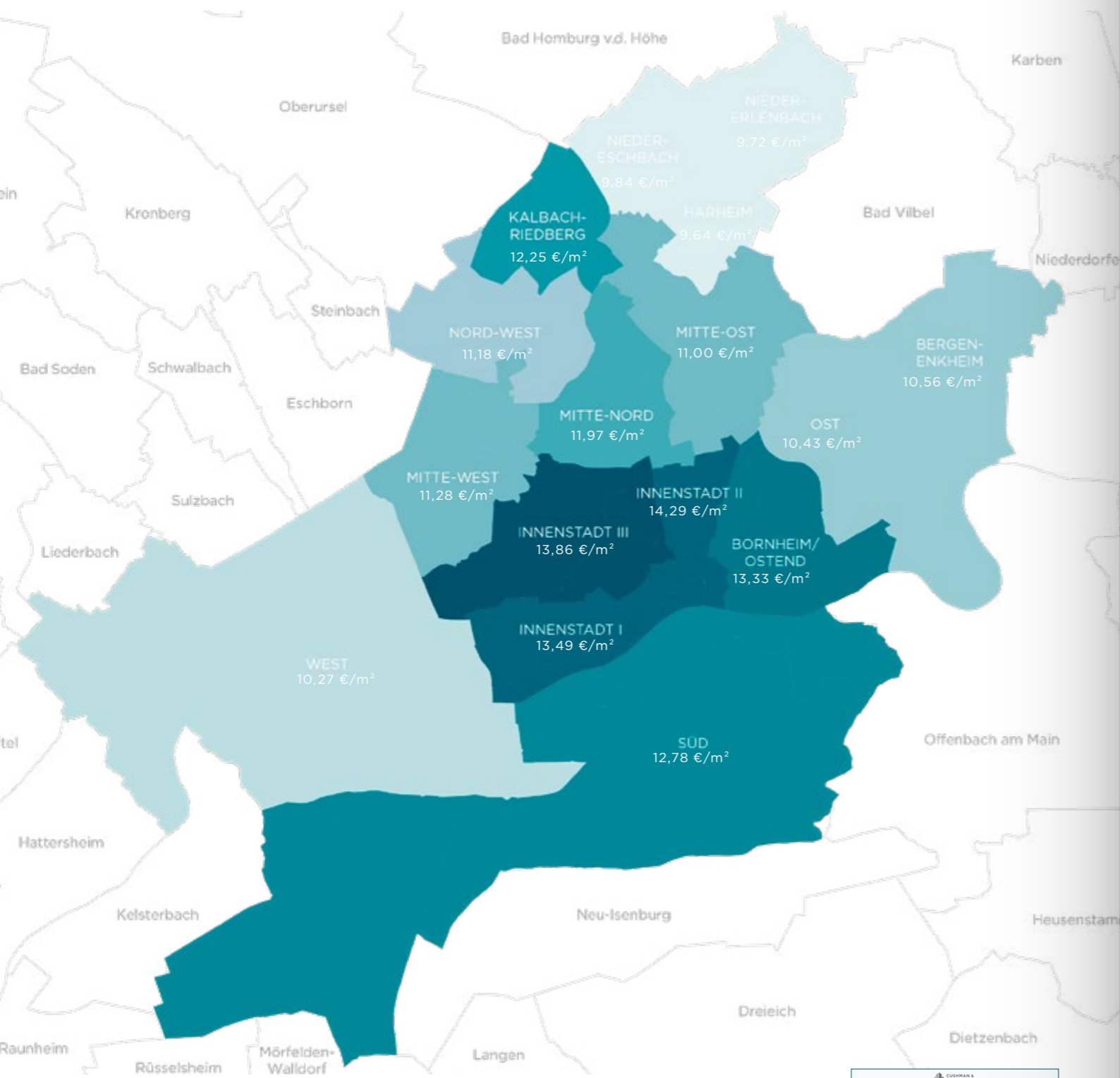
Quelle: riwis

” DIE KENNZAHLEN DES WOHNINVESTMENTMARKTES ZEIGEN IN FRANKFURT A.M. **SEIT 20 JAHREN STEIL NACH OBEN.** EIN WEITERES WACHSTUM IST AUCH FÜR DIE NÄCHSTEN JAHRE PROGNOSTIZIERT.



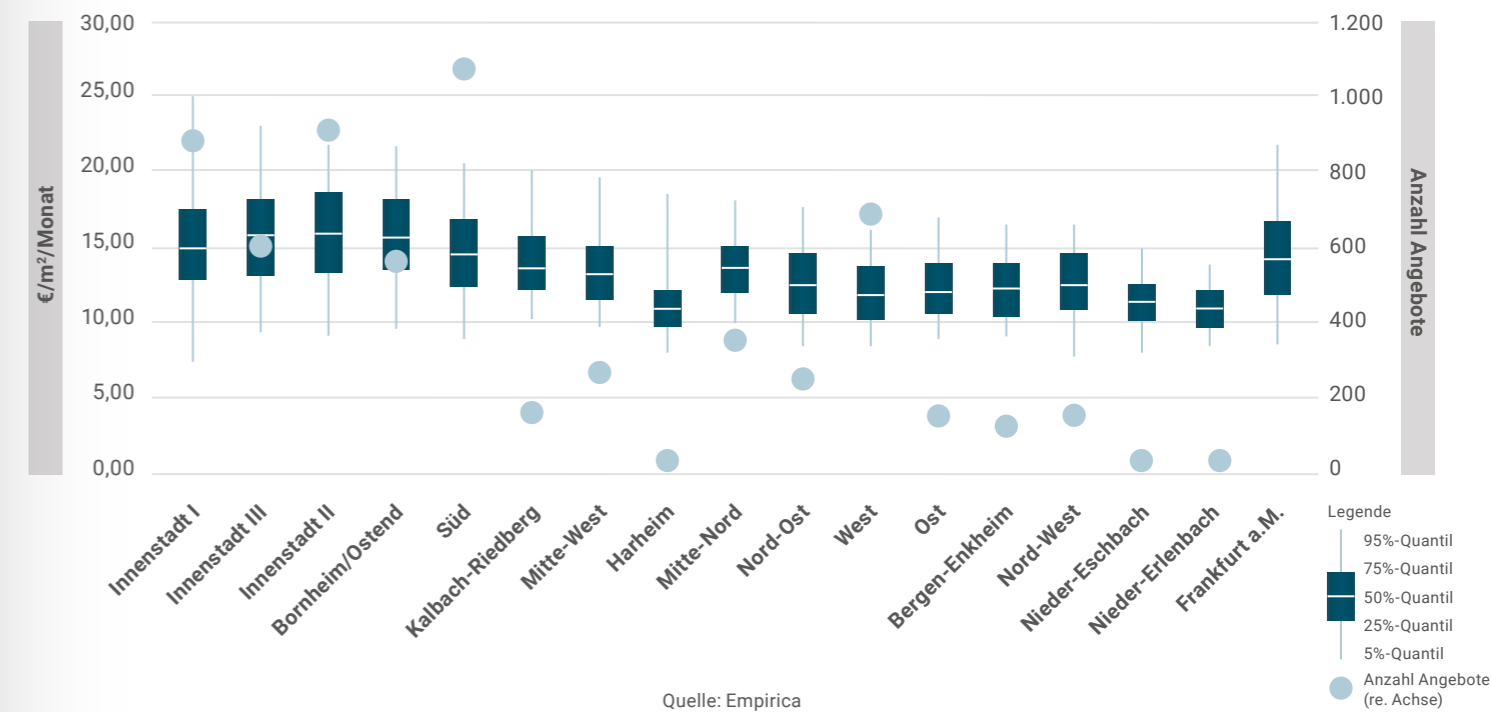
# MIET- UND KAUFPREISNIVEAU

## DURCHSCHNITTLICHE MIETPREISE AUF STADTBEZIRKSEBENE



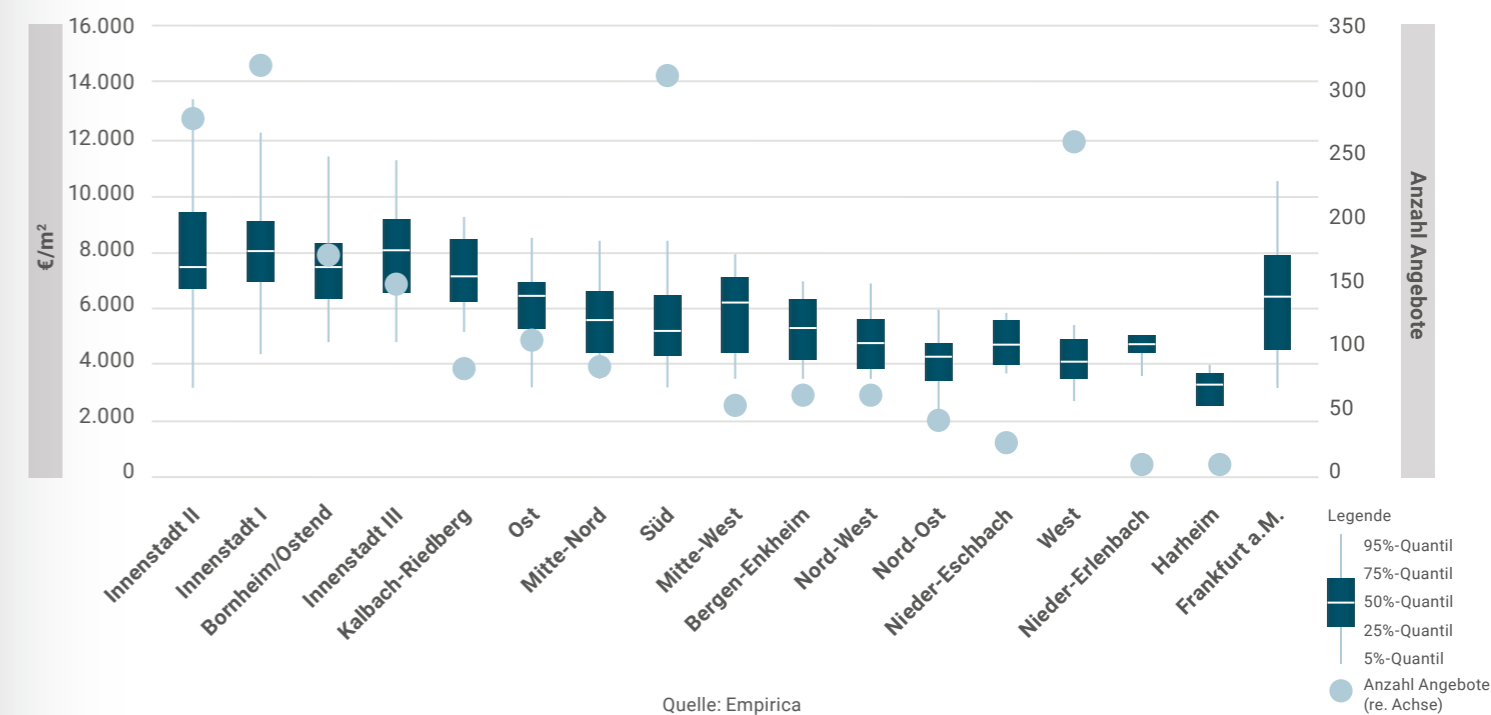
STADTBEZIRKE	ZUGEHÖRIGE STADTTTEILE
Bergen-Enkheim	Bergen-Enkheim
Bornheim/Ostend	Bornheim, Ostend
Harheim	Harheim
Innenstadt 1	Gallus, Gutleutviertel, Bahnhofsviertel, Altstadt, Innenstadt
Innenstadt 2	Bockenheim, Westend-Süd, Westend-Nord
Innenstadt 3	Nordend West, Nordend Ost
Kalbach-Riedberg	Kalbach-Riedberg
Mitte-Nord	Ginnheim, Eschersheim, Dornbusch
Mitte-West	Praunheim, Hausen, Rödelheim
Nieder-Erlenbach	Nieder-Erlenbach
Nieder-Eschbach	Nieder-Eschbach
Nord-Ost	Preungesheim, Eckenheim, Berkersheim, Frankfurter Berg, Bonames
Nord-West	Niederursel, Heddenheim
Ost	Fechenheim, Riederwald, Seckbach
Süd	Sachsenhausen Nord & Süd, Niederrad, Flughafen, Oberrad
West	Zeilsheim, Sindlingen, Unterliederbach, Höchst, Griesheim, Schwanheim, Nied, Sossenheim

## WOHNUNGSMIETEN HI 2020



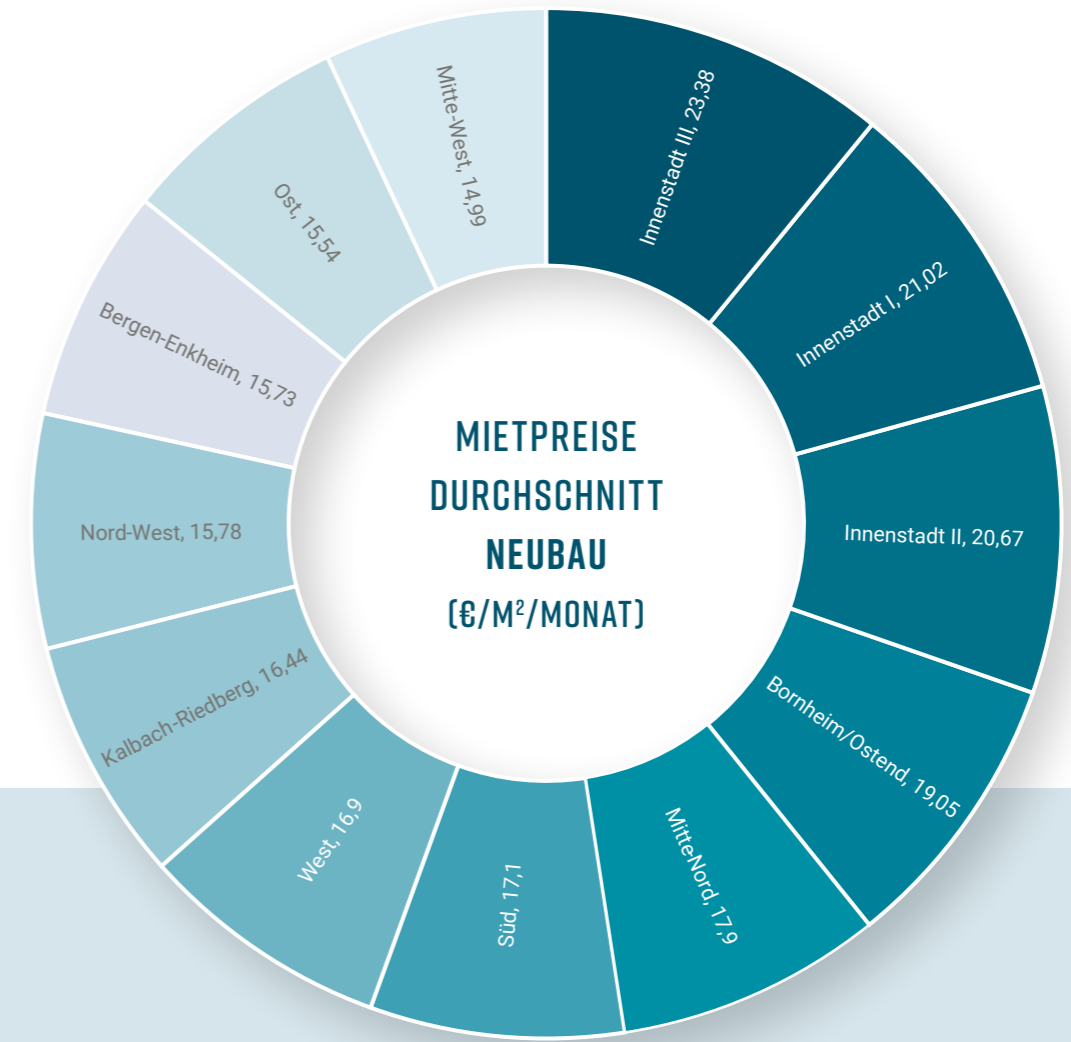
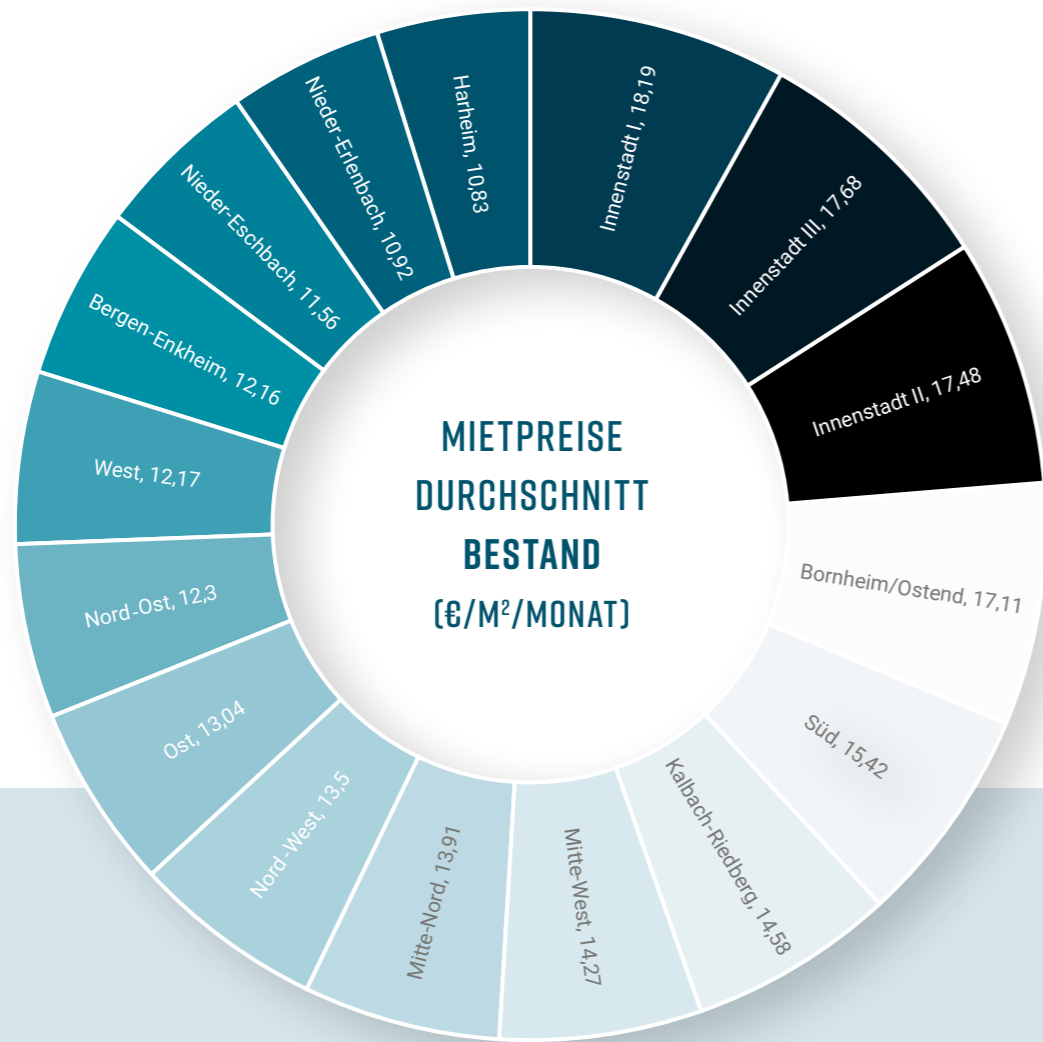
DIE TOPMIETEN LASSEN SICH WIE ERWARTET IM WESTEND, DEM NORDEND UND BORNHEIM/OSTEND FINDEN. DAS GRÖSSTE MIETWOHNUNGSANGEBOT GIBT ES IN DIESEN STADT TEILEN, SOWIE IM FRANKFURTER WESTEN UND IN SACHSENHAUSEN.

## ETW-PREISE HI 2020

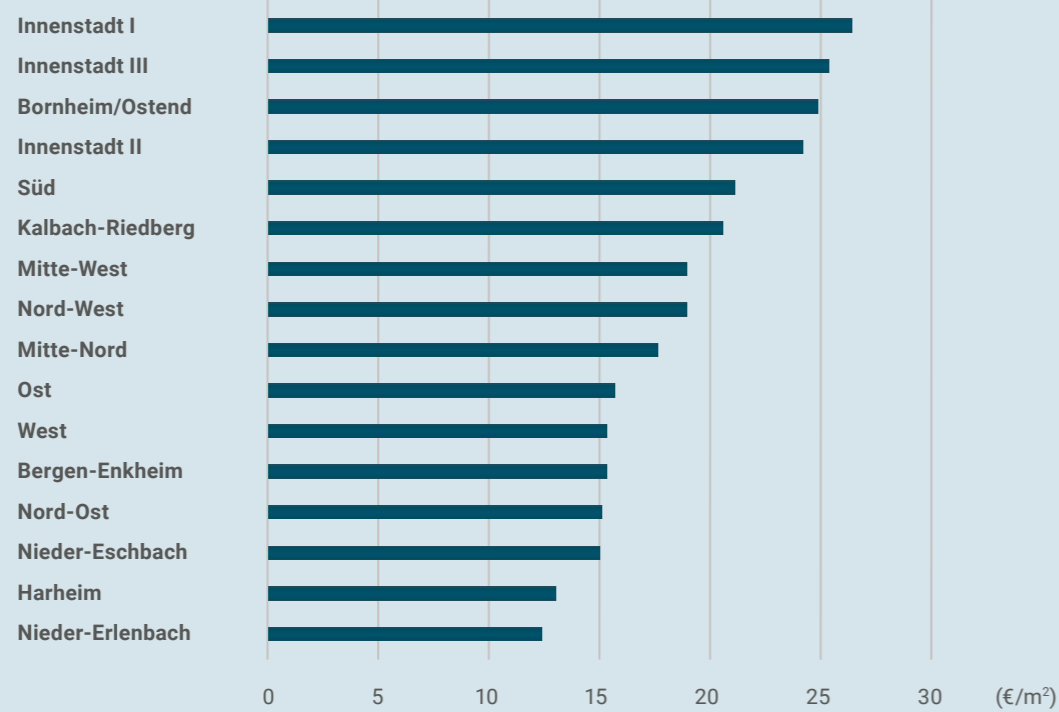


DIE HÖCHSTEN ETW-PREISE IN FRANKFURT A.M. FINDET MAN NEBEN DEM WESTEND UND DEM NORDEND AUCH IN DER ALTSTADT UND IN DER SPITZE AUCH AM RIEDBERG. DAS GRÖSSTE ANGEBOIT FINDET SICH NEBEN DEM WESTEN UND SÜDEN AUCH IM GALLUSVIERTEL.

# MIETPREISENTWICKLUNG

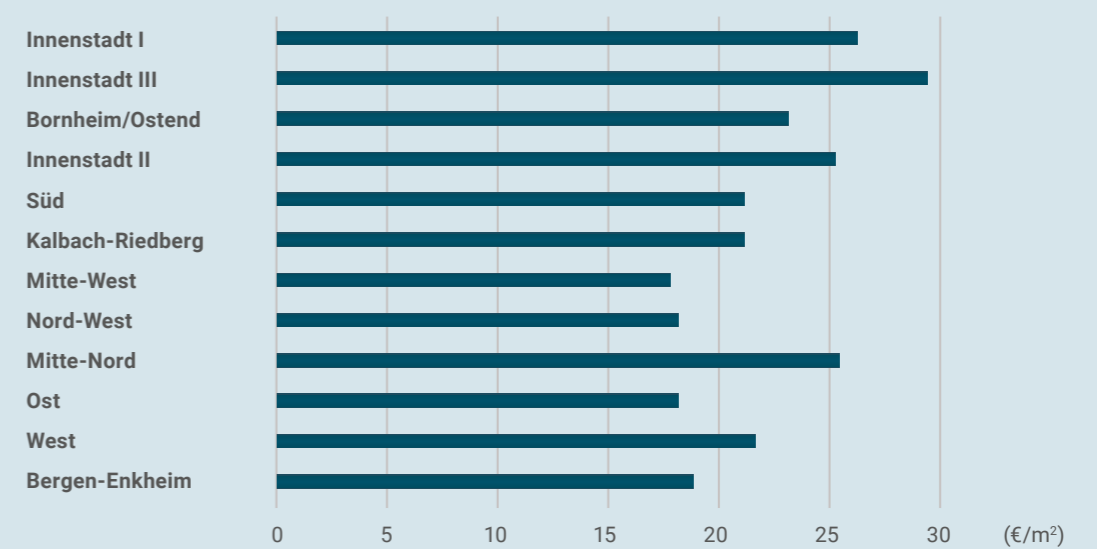


Mietpreise Max. Bestand (€/m<sup>2</sup>)



Quelle: iib

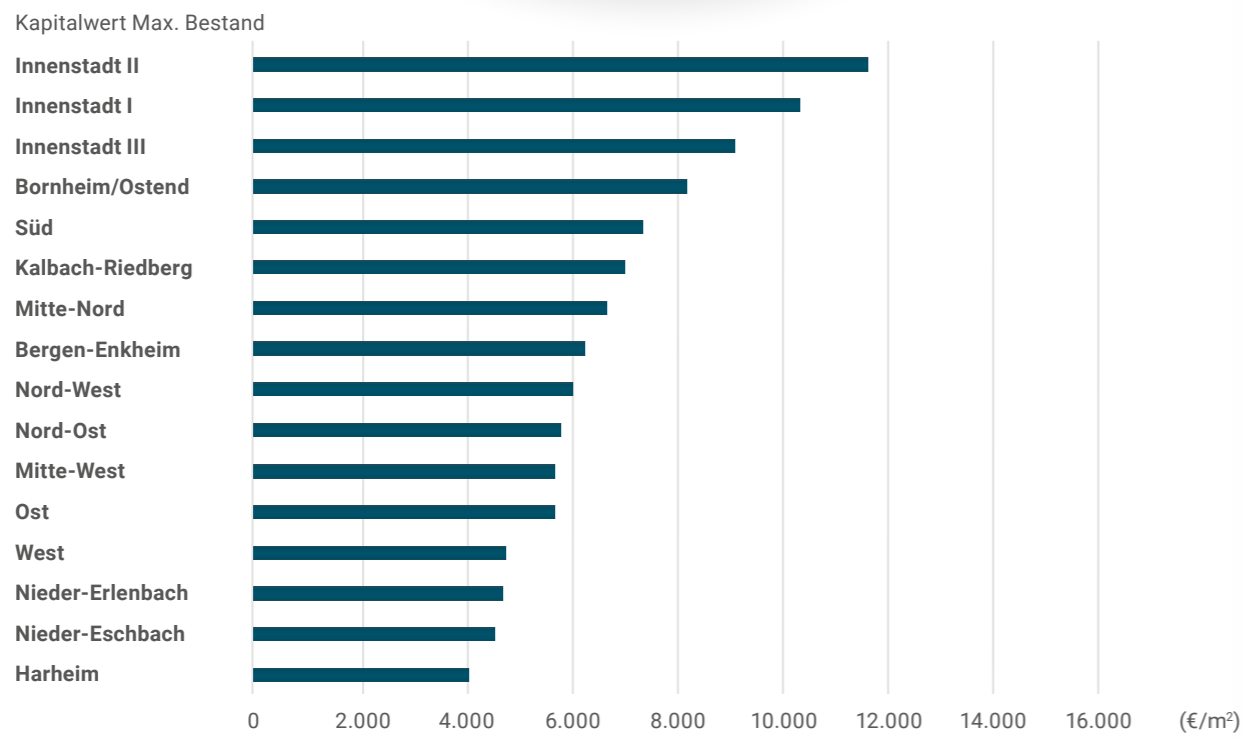
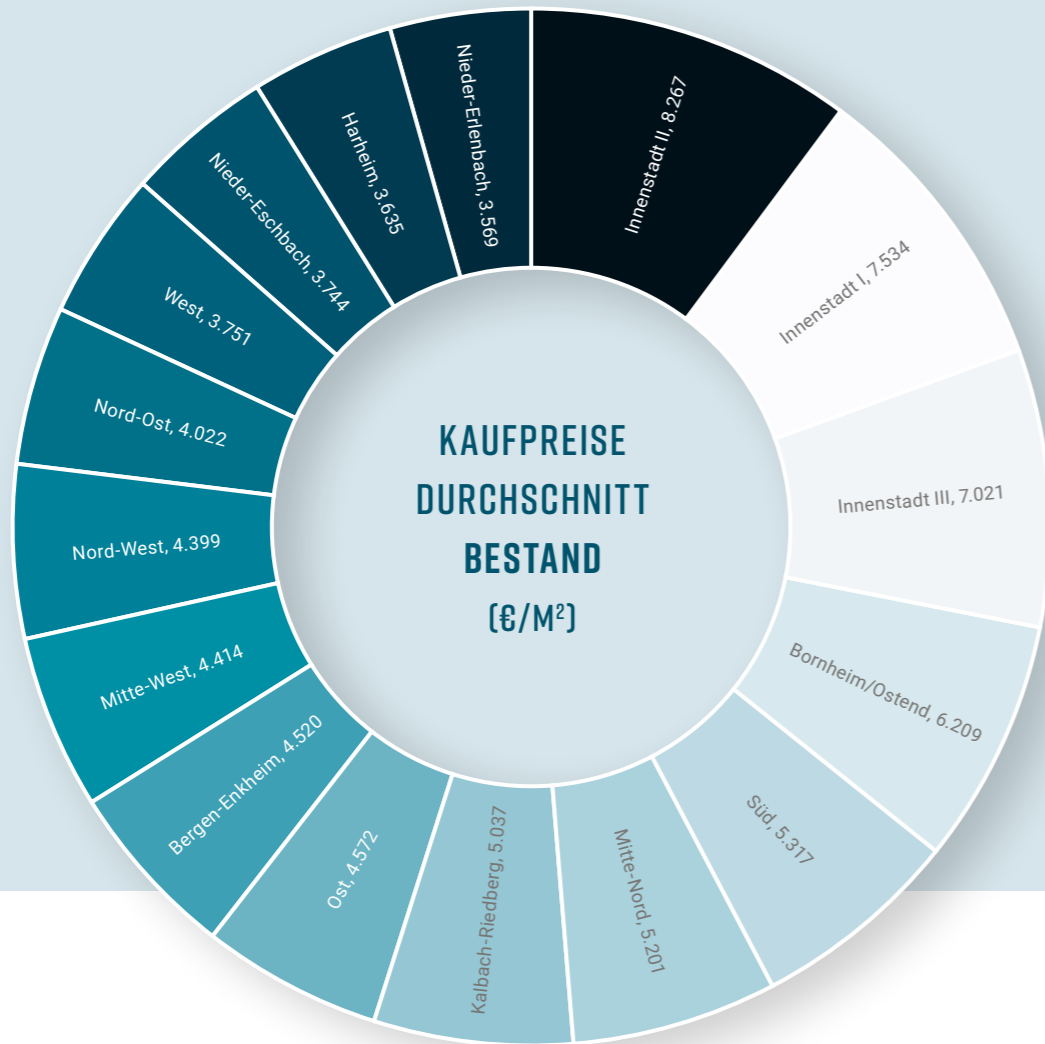
Mietpreise Max. Neubau (€/m<sup>2</sup>)



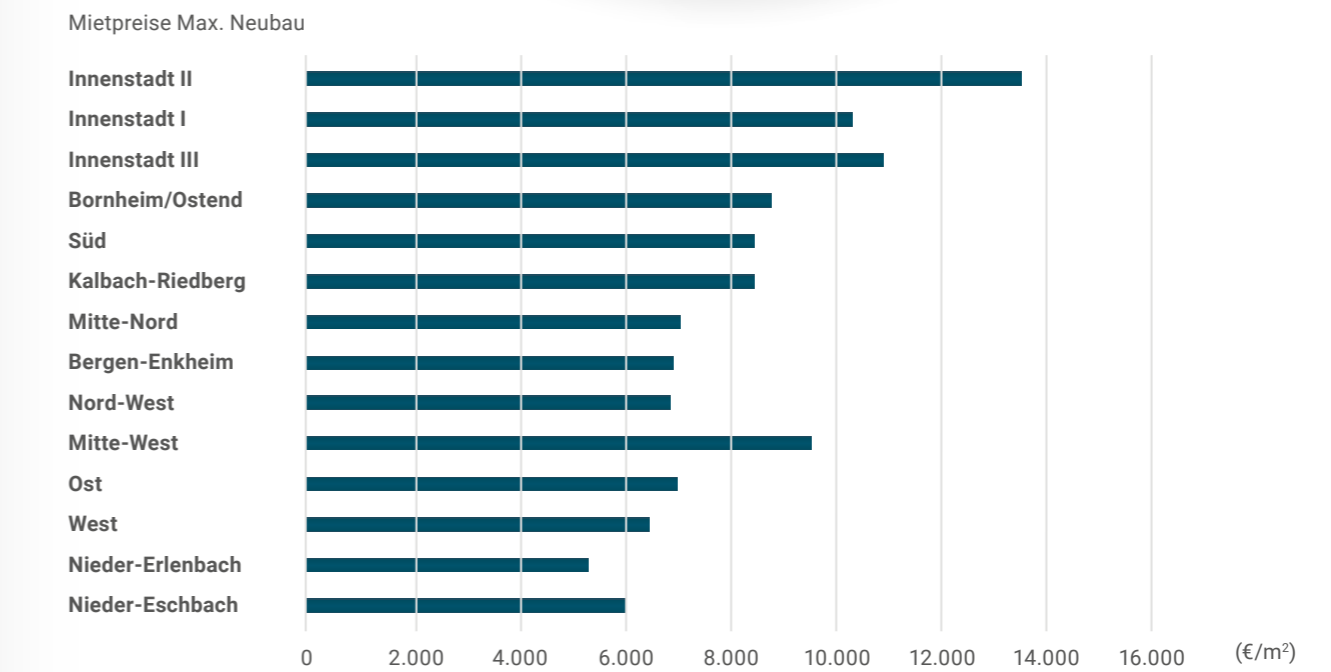
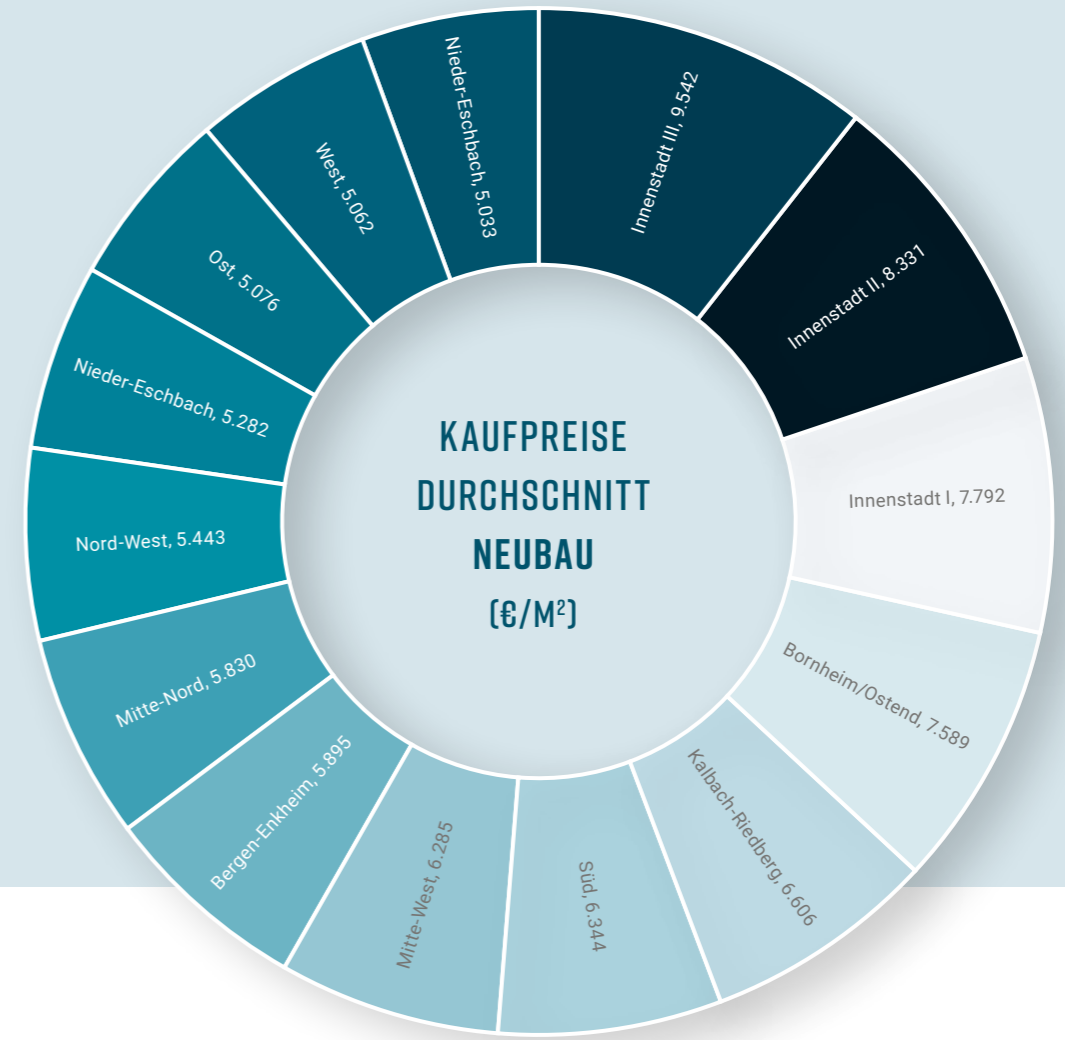
Quelle: iib

\* Harheim, Nieder-Erlenbach, Nieder-Eschbach, Frankfurt Nord-Ost: Aufgrund mangelnden Neubauangebotes im Mietsegment in 2020 ist eine statistische Berechnung der Durchschnitts- und Maximalmiete zum aktuellen Zeitpunkt nicht möglich.

# KAUFPREISENTWICKLUNG



Quelle: iib

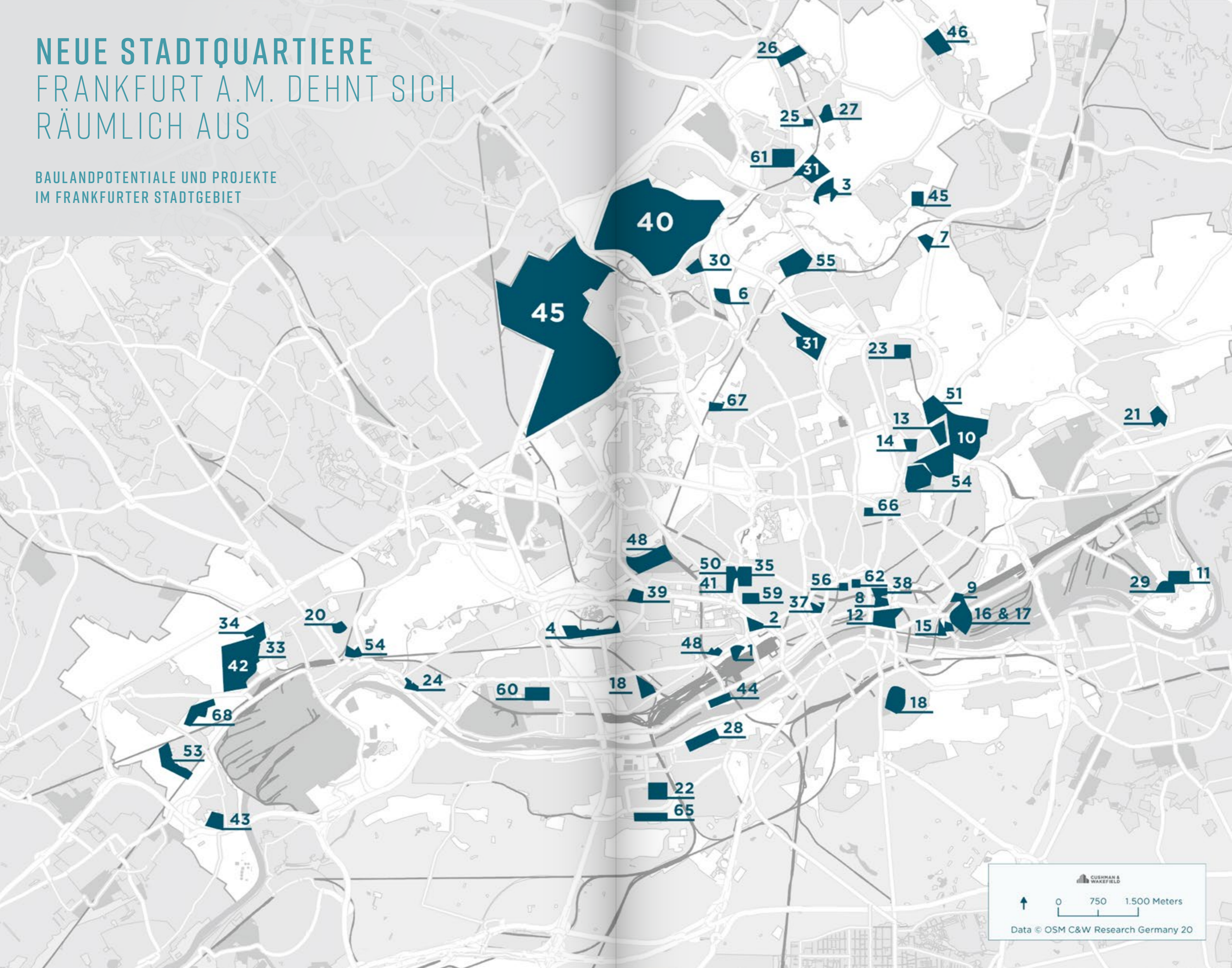


\* Harheim, Frankfurt Nord-Ost: Aufgrund mangelnden Neubauangebotes im Kaufsegment in 2020 ist eine statistische Berechnung der Durchschnitts- und Maximalpreise zum aktuellen Zeitpunkt nicht möglich.

Quelle: iib

# NEUE STADTQUARTIERE FRANKFURT A.M. DEHNT SICH RÄUMLICH AUS

BAULANDPOTENTIALE UND PROJEKTE  
IM FRANKFURTER STADTGEBIET



 CUSHMAN & WAKEFIELD

↑ 0 750 1.500 Meters

Data © OSM C&W Research Germany 20

# NEUE STADTQUARTIERE FRANKFURT A.M. DEHNT SICH RÄUMLICH AUS

NR. (NEU)	PROJEKT	GRÖSSE
1.	Adam Riese Straße	600 WE
2.	Altes Polizeipräsidium	500 WE
3.	Am Eschbachtal, Harheimer Weg	1.100WE
4.	Am Römerhof	2.200 WE
5.	Am Stockborn	130 WE
6.	An der Sandelmühle	270 WE
7.	Berkersheim Ost	450 WE
8.	Breite Gasse	150 WE
9.	Danziger Platz (ehemaliges Telekomareal)	320 WE
10.	Ernst-May-Viertel	121 ha, ca. 3.800 Wohnungen
11.	Fechenheim	31 ha
12.	Fischerfeldstraße/Lange Straße	70 WE
13.	Friedberger Landstraße / Östlich Bodenweg	200 WE
14.	Friedberger Landstraße / Südlich Wasserpark	1.500 WE
15.	Hafenpark Quartier	604 Wohnungen
16.	Hanauer Landstraße / westlich Osthafenplatz/Launhardtstraße	410 WE
17.	Hanauer Landstraße / wetslich Launhardtstraße	410 WE
18.	Henninger Areal	27 ha
19.	Kleyerstraße / Ackermannstraße	1.200WE
20.	Klinikum Höchst (Nördlich Hospitalstraße)	260 WE
21.	Leuchte	430 WE
22.	Lyoner Quartier	88 ha
23.	Melagärten Wohnquartier	0,8 ha, 76 Wohnungen
24.	Nieder Tor / Ortsrand Alt-Nied	130 WE
25.	Nieder-Eschbach Am Hollerbusch	250 WE
26.	Nieder-Eschbach Nord	300 WE
27.	Nieder-Eschbach Süd	420 WE
28.	Niederrad am Main	37 ha
29.	Nördlich Dieburger Straße	250 WE
30.	Nördlich Lurgiallee	600 WE
31.	Nordöstlich der Anne-Frank-Siedlung	850 WE
32.	Nordwestlich Auf der Steinern Straße	300 WE

NR. (NEU)	PROJEKT	GRÖSSE
33.	Nordwestlich Silobad (Silogebiet I)	1.000 WE
34.	Parkstadt Unterliederbach II	18 ha
35.	Platensiedlung Nord	7,5 ha
36.	Quartier East	0,4 ha, 75 Wohnungen
37.	Quartier Four	1,6 ha, 650 Wohnungen
38.	Quartier Main Yard	0,9 ha, 300 Wohnungen
39.	Rebstock	950 WE
40.	Riedberg	266 ha
41.	Senckenbergquartier, #One Forty West	0,4 ha, 187 Wohnungen
42.	Silogebiet II	650 WE
43.	Sindlingen Süd	280 WE
44.	Sommerhoffpark	20 ha
45.	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Frankfurt Nordwest	8.500WE
46.	Südlich am Riedstieg (Nieder-Erlenbach Nord)	360 WE
47.	Südlich Frankenallee / Hellerhofstraße	550 WE
48.	Südlich Rödelheimer Landstraße	2.500 WE
49.	Südlich Urnberweg	3 ha
50.	Unigelände Bockenheim	1.000 WE
51.	Westlich Friedberger Warte	200 WE
52.	Westlich und südlich der Ferdinand-Hofmann-Siedlung	1.200 WE
53.	Wohnbebauung Palleskestraße - VGF Betriebshof Höchst	260 WE
54.	Wohnen am nördlichen Günthersburgpark	100 WE
55.	Wohngebiet Frankfurter Berg - Hilgenfeld	850 WE
56.	Wohnhochhaus Katzenpforte	100 WE
57.	Wohnquartier Grand Ouest und Westend-Ensemble	1,4 ha, 404 Wohnungen
58.	Wohnquartier Griesheim-Mitte	0,8 ha, 38 Wohnungen
59.	Wohnquartier Grünhoch2	2 ha, 276 Wohnungen
60.	Wohnquartier High Lines	0,6 ha, 500 Wohnungen
61.	Wohnquartier Mainwald	2,1 ha, 391 Wohnungen
62.	Wohnquartier Marie	1,4 ha, 236 Wohnungen
63.	Woogstraße / Schäfers Garten	50 WE
64.	Zeilsheim Süd	200 WE

Quelle: C&W, Stadtplanungsamt Frankfurt a.M., TD

# NEUE STADTQUARTIERE VERTIKALES WACHSTUM

## CASE STUDY FOUR



Deutsche Bank verkaufte das Grundstück 2015 an Groß & Partner



Derzeit befindet sich das FOUR im Bau, es entstehen 59 Vollgeschosse



Fertigstellung der vier namensgebenden Hochhäuser 2023/2024



Das Bebauungsplangebiet umfasst 2,8 ha, das Projektgebiet 1,6 ha



97.000 m<sup>2</sup> Bürofläche



380 Mietwohnungen, davon 30 % öffentlich gefördert, 270 Eigentumswohnungen auf 41.000 m<sup>2</sup> Wohnfläche



Hotel mit 150 Zimmern, Apartmenthotel mit 180 Zimmern

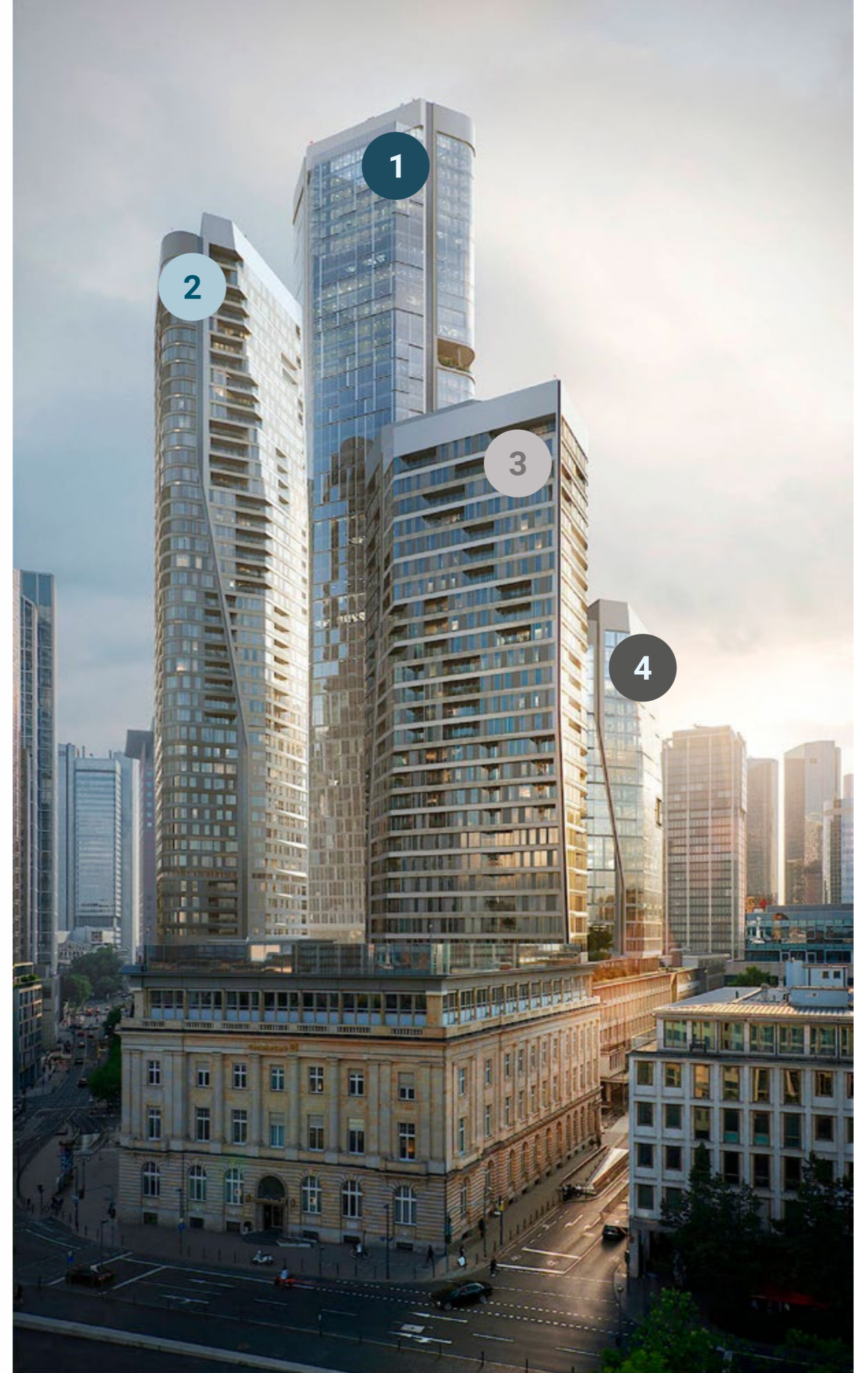


15.000 m<sup>2</sup> Einzelhandels- & Gastronomiefläche



Das Gebiet liegt innerhalb der Frankfurter Innenstadt und umfasst das Quartier zwischen der Junghofstraße im Norden, dem Roßmarkt im Osten, der Großen Gallusstraße im Süden und der Neuen Schlesingergasse im Westen.

Es ist ein dichtes Stadtquartier mit einem Nutzungsmix aus Wohnen, Arbeiten, Hotel, Kindertagesstätte, Einzelhandel und Gastronomie geplant, das zur Belebung des Bankenviertels beiträgt. Das Areal soll durch neue öffentliche Plätze und Passagen mit den benachbarten Quartieren vernetzt werden. Um ein sozial durchmischtes Quartier zu erhalten, entstehen auch geförderte Wohnungen.



**TURM 1**  
233 m  
Büros  
Foodhall

**TURM 2**  
173 m  
Wohnungen  
Hyatt House

**TURM 3**  
120 m  
Eigentumswohnungen  
Kimpton Design Hotel

**TURM 4**  
100 m  
Büros

# NEUE STADTQUARTIERE HORIZONTALS WACHSTUM

## CASE STUDY AM RÖMERHOF



Zu den Investoren gehören (u. a.): ABG FRANKFURT HOLDING, Instone Real Estate, Gero Real Estate, LBBW Immobilien Gruppe, Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH



Entwickler: Rebstock Projektgesellschaft mbH (PPP der Stadt mit privaten Partnern)



B-Plan für das Vorhaben soll 2021 in die Offenlegung gehen. Fertigstellung Q4 2025



Investitionsvolumen rd. 300 Mio. Euro



mehr als 2.000 Wohnungen auf 29 ha



Mehr als 30 % der Wohnbaufläche für den geförderten Wohnungsbau

Der Römerhof, südlich des Rebstockparks gelegen, ist das Pilotprojekt des Forschungsprogramms „Stadt 2020“ des Deutschen Instituts für Stadtbaukunst und bietet die städtebaulich einmalige Möglichkeit, das östlich anschließende Europaviertel nach Westen zu erweitern.

Der Entwurf ging nicht aus einem städtebaulichen Wettbewerb hervor, sondern erstmals aus einem gemeinsamen Workshop mit dem des Deutschen Instituts für Stadtbaukunst, der Stadtverwaltung sowie dem kommunalen Wohnungsunternehmen ABG, welches das Quartier entwickeln wird.

Das Konzept orientiert sich u. a. an Ideen der Gründerzeit mit zahlreichen Höfen und Plätzen, Blockrandbebauung und kleinteilig gegliederter Architektur, wofür noch ein Wettbewerb ausgelobt wird.



# KONTAKT

## CAPITAL MARKETS FRANKFURT

### RICHARD TUCKER

International Partner,  
Capital Markets Frankfurt

T +49 69 50 60 73 231  
M +49 151 188 30 924  
E richard.tucker@cushwake.com

### HELGE ZAHRT MRICS

Head of Research & Insight  
Germany

T +49 40 3008811 50  
M +49 151 46764203  
E helge.zahrt@cushwake.com

### MICHELLE SCIVOLI

Senior Consultant,  
Capital Markets Frankfurt

T +49 69 506073 264  
M +49 151 18836163  
E michelle.scivoli@cushwake.com

### JOANA BULK

Consultant,  
Capital Markets Frankfurt

T +49 69 50 60 73 262  
M +49 1511 8831034  
E joana.bulk@cushwake.com

### ALEXANDER BRUNE

Junior Consultant,  
Capital Markets Central Team

T +49 69 506073 274  
M +49 151 18836203  
E alexander.brune@cushwake.com

Cushman & Wakefield Copyright 2020.

Diese Informationen („Informationen“) sind ausschließlich für den Empfänger bestimmt und wurden in gutem Glauben aus öffentlichen und anderen, auch externen Quellen erstellt. C & W (U.K.) LLP German Branch (C&W) hat die von Dritten bereitgestellten Informationen nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für deren Richtigkeit und Vollständigkeit. C&W übernimmt keine Haftung für die Verluste, einer anderen Partei, die nicht der beabsichtigte Adressat der Information ist und sich dennoch auf diese Informationen verlässt. Obwohl alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen wurden, um die Richtigkeit der Informationen zu gewährleisten, sind Änderungen und Bestätigungen vorbehalten. C&W übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus Informationen entstehen, die von Dritten stammen

und die einer Überprüfung bedürfen. Kein Mitarbeiter von C&W hat die Befugnis eine Zusicherung oder Garantie abzugeben, die in irgendeiner Weise in Bezug zu den Informationen steht. Einzelne Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Zahlenangaben sind auch dort wo nicht ausdrücklich gekennzeichnet als Circa-Angaben zu verstehen, für deren Richtigkeit keine Gewähr übernommen wird. Zur Vervielfältigung dieser Informationen, sowohl in Teilen als auch im Ganzen, ist zuvor die schriftliche Zustimmung einzuholen.  
© 2020 C & W (U.K.) LLP - German Branch. Alle Rechte vorbehalten.